

# LOKAL-ANZEIGER

Seit 1948 Ihr Anzeigenblatt für Hamburgs-Nord-Osten

Barmbek/Winterhude - Bramfeld/Walddörfer - Wandsbek/Rahlstedt

Internet: [www.Lokal-Anzeiger-Hamburg.de](http://www.Lokal-Anzeiger-Hamburg.de)

Kattunbleiche 37-39 - 22041 Hamburg - Telefon 04552 / 993 30 80 - Telefax 04552 / 993 30 81

## Anzeigenpreisliste Nr. 33

gültig ab 1. Januar 2010

Der Lokal-Anzeiger-Verlag wurde 1928 durch Dr. Friedrich Witte in Hamburg gegründet und befindet sich in bereits dritter Generation immer noch in Familienbesitz unter Leitung von Holger Bischoff, dem Enkel des Firmengründers. Unsere Lokal-Anzeiger gehören zu den ältesten wöchentlich in Hamburg erscheinenden Anzeigenblättern. In zwei Stadtteilen (Bramfelder Lokal-Anzeiger und Wandsbeker Post) gibt es sie seit 1948.

**BRAMFELDER**  
**Lokal-Anzeiger**

**Wandsbeker Post**  
ÜBERPARTEILICHE  
für Wandsbek und Ellbek  
HEIMATZEITUNG  
sowie Tonndorf und Jenfeld

Möglich ist dies nur durch eine starke Leser-Blatt-Bindung, die eine optimale Werbewirkung garantiert. Viele unserer langjährigen Inserenten können dies bestätigen.

Unser Verbreitungsgebiet - der Hamburger Nord-Osten - gehört zu den am dichtesten besiedelten Gebieten Hamburgs. Dadurch werden durchschnittlich pro Haushalt etwa 2,5 Personen erreicht. Darüber hinaus zeichnet sich der Nordosten Hamburgs durch eine besonders hohe Kaufkraft aus.

Seit 1998 - zum 50. Jubiläum der Lokal-Anzeiger und 70. Jubiläum des Verlags - gibt es eine umfangreiche und beliebte Online-Ausgabe der Lokal-Anzeiger unter [www.lokal-anzeiger-hamburg.de](http://www.lokal-anzeiger-hamburg.de).

Darüber hinaus wurden im Internet seit 1998 mehrere Service-Seiten ins Leben gerufen:



Hamburg-Termine ([www.hamburg-termine.de](http://www.hamburg-termine.de))  
Veranstaltungskalender für Hamburg und Umgebung



Speisen à la Carte ([www.speisen-ala-carte.de](http://www.speisen-ala-carte.de))  
Restaurantführer für Hamburg und Umgebung



Swinging Hamburg ([www.swinging-hamburg.de](http://www.swinging-hamburg.de))  
Norddeutschlands umfangreichste Jazz-Webseite



Suchen in Hamburg ([www.suchen-in-hamburg.de](http://www.suchen-in-hamburg.de))  
Webkatalog für interessante Hamburger Webseiten



Hamburger Derby-Woche ([www.deutsches-derby.de](http://www.deutsches-derby.de))  
Zeitung zum Galopprennsport-Ereignis Nr. 1



I a im Internet ([www.Ia-im-Internet.de](http://www.Ia-im-Internet.de))  
Webdesign, Erstellung von Internet-Projekten

Verlag LOKAL-ANZEIGER VERLAG  
Kattunbleiche 37-39, 22041 Hamburg

Bankkonten Hamburger Volksbank  
Kto 501 06 201  
BLZ 201 900 03

Telefon +49 4552 9933080  
Telefax +49 4552 9933081  
E-Mail [Anzeigen@Lokalanzeiger.info](mailto:Anzeigen@Lokalanzeiger.info)  
Internet: [www.Lokal-Anzeiger-Hamburg.de](http://www.Lokal-Anzeiger-Hamburg.de)

Zahlung Sofort netto Kasse,  
bei Vorauskasse  
oder Bankeinzug minus 3% Skonto

# Anzeigenpreisliste Nr. 33 - gültig ab 1. Januar 2010

<b>Grundpreise</b>				
Satzspiegel: 420 mm hoch, 280 mm breit				alle Preise zzgl. MwSt.
Ausgabe	schwarz/weiß mm-Preis	4c (vierfarbig) mm-Preis	1/1 Seite schwarz/weiß 2.520 mm	1/1 Seite 4c 2.520 mm
Gesamtausgabe	1,50 €	1,70 €	3.780,00 €	4.284,00 €
2 Ausgaben	1,20 €	1,35 €	3.024,00 €	3.402,00 €
Barmbek/Winterhude	0,80 €	0,90 €	2.016,00 €	2.268,00 €
Bramfeld/Walddörfer	0,80 €	0,90 €	2.016,00 €	2.268,00 €
Wandsbek/Rahlstedt	0,80 €	0,90 €	2.016,00 €	2.268,00 €

Aufschlag für Anzeigen auf dem Titel: 50 %  
Anzeigenmindestgröße: 10 mm / vierfarbig: 50 mm

<b>Ortspreise</b>				
Satzspiegel: 420 mm hoch, 280 mm breit				alle Preise zzgl. MwSt.
Ausgabe	schwarz/weiß mm-Preis	4c (vierfarbig) mm-Preis	1/1 Seite schwarz/weiß 2.520 mm	1/1 Seite 4c 2.520 mm
Gesamtausgabe	1,10 €	1,30 €	2.772,00 €	3.276,00 €
2 Ausgaben	0,90 €	1,05 €	2.268,00 €	2.646,00 €
Barmbek/Winterhude	0,60 €	0,70 €	1.512,00 €	1.764,00 €
Bramfeld/Walddörfer	0,60 €	0,70 €	1.512,00 €	1.764,00 €
Wandsbek/Rahlstedt	0,60 €	0,70 €	1.512,00 €	1.764,00 €

Aufschlag für Anzeigen auf dem Titel: 50 %  
Anzeigenmindestgröße: 10 mm / vierfarbig: 200 mm

<b>Abweichende Preise</b>				
Satzspiegel: 420 mm hoch, 280 mm breit				alle Preise zzgl. MwSt.
Rubriken	Größe Format	Gesamt schwarz/weiß mm-Preis	Gesamt 4c mm-Preis	
Titelkopfanzeige	2 sp. 60 mm	2,70 €	3,60 €	
Anruf genügt	2 sp. 40 mm	0,80 €	1,70 €	Mindestabschluss: 24 x
Stellenanzeigen		1,00 €	1,90 €	
Private Anzeigen		0,90 €	1,80 €	
Fließsatz-Anzeigen	Zeile:	1,50 €		nicht rabattfähig

# Anzeigenpreisliste Nr. 33 - gültig ab 1. Januar 2010

## Beilagen

Maximales Format: DIN A4 (210 × 297 mm), größere Formate auf Anfrage

alle Preise zzgl. MwSt.

	bis 20 g	bis 30 g	bis 40 g	bis 50 g	jede weitere 10 g
Preis per 1.000	57,50 €	75,00 €	87,50 €	100,00 €	12,50 €

Die Mindestzahl der beizulegenden Exemplare beträgt 1.000 Stück. Das Höchstgewicht sind 100 g. Größere Formate als DIN A4 (210 × 297 mm) müssen gefalzt werden.

Beilagenaufträge werden mit der üblichen Sorgfalt erledigt. Ein Anspruch auf Minderung oder Schadenersatz entfällt, wenn mehrere Beilagen zusammen haften und einem Zeitungsexemplar beigefügt werden, wenn Beilagen bei der Zustellung aus den Zeitungen herausfallen oder deren Sauberkeit durch den Einlegevorgang leidet.

Der Verlag kann bei Beilagenaufträgen Alleinbelegung und Kon-

kurrenzausschluss nicht verbindlich zusagen. Die Formulierung des Beilagenhinweises bleibt in das Ermessen des Verlages gestellt. Sollte ein Hinweis irrtümlich unterbleiben, so entsteht kein Anspruch auf Rechnungsminderung.

Eine Teilbelegung nach Bezirksausgaben, nach Stadtteilen oder nach Schwerpunkten ist möglich. Nicht möglich hingegen ist eine Teilbelegung nach Straßenzügen.

Agenturprovision der beigelegten Exemplare beträgt ebenfalls 15%. Wiederholungsrabatte werden für Beilagenwerbung nicht gewährt.

## Rabatte

Fließtextanzeigen sowie Anzeigen der Rubrik „Anruf genügt“ sind nicht rabattfähig

Mengenstaffel	3.000 mm	5.000 mm	10.000 mm	20.000 mm	50.000 mm	100.000 mm
Rabatt	5 %	10 %	15 %	20 %	25 %	30 %

  

Malstaffel	6 Schaltungen	12 Schaltungen	36 Schaltungen	52 Schaltungen	104 Schaltungen	
Rabatt	10%	15 %	20 %	25 %	30 %	

Bei Nichtabnahme der vorgestellten Abschlussmenge innerhalb eines Jahres wird der zu viel gewährte Rabatt nachbelastet.

## Technisches und Verlagsangaben

ET: 14täglich. Donnerstags / Anzeigenschluss: Freitags, 16:00 Uhr in der Woche vor dem Erscheinungstermin.

Zusatzfarben: Nach HKS-Palette für Zeitungsdruck. Vollfarbe (4c) nach CMYK-Eurokala. Druckqualität von Anzeigen mit Schmuckfarben, die auf 4c-Seiten erscheinen, werden grundsätzlich in „CMYK“ aufbereitet. Die gewünschte Schmuckfarbe kann nur annähernd erreicht werden und ist nicht reklamationfähig.

Dateiformate: Adobe PDF-, PostScript oder EPS-Datei mit eingebetteten Schriften und Logos. Bitte nur selbst entpackende Daten übermitteln. Offene Dateiformate werden nicht angenommen. Die Lieferung der Druckdaten kann per CD oder DVD an die Verlagsanschrift erfolgen.

Oder per Upload via E-Mail (Anzeigen@Lokal-Anzeiger.info) bzw. anonymem FTP:

ftp://ftp.lokal-anzeiger.info/j/jazz-band.net/incoming/

Digitale Übermittlung von Druckdaten: Sie schicken die Referenzvorlage zur Information und sachlicher Prüfung per Fax 04552 - 9933081 an unsere Anzeigenabteilung.

Satzspiegel: 280 mm breit, 420 mm hoch, Anzeigenmillimeter pro Seite: 2.520. Auflage 3 × 35.000. Gesamtauflage 105.000.

Satzbreiten:

1 spaltig	=	45 mm	4 spaltig	=	185 mm
2 spaltig	=	90 mm	5 spaltig	=	233 mm
3 spaltig	=	138 mm	6 spaltig	=	280 mm

Chiffreanzeigen/Zifferngebühren: Für jede Veröffentlichung 5,00 EUR inkl. MwSt.

Werbeagenturen erhalten bei nachgewiesener Mittlertätigkeit sowie der Erteilung einer Einzugsermächtigung 15% AE-Provision auf den Grundpreis.

Korrekturabzüge sind möglich ab einer Anzeigengröße von 50 mm. Die Anzeige muss hierfür Donnerstag vor Erscheinen im Verlag vorliegen zusammen mit der Angabe der Faxnummer, an die der Korrekturabzug übermittelt werden soll.

Die Ausführung aller Aufträge erfolgt ausschließlich zu den abgedruckten Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Verlages.

# Das „Kleingedruckte“ – Die Geschäftsbedingungen

1. Anzeigenaufträge sind im Zweifel innerhalb eines Jahres nach Vertragsabschluss abzuwickeln.
2. Die in der Anzeigenpreisliste bezeichneten Nachlässe werden nur für die innerhalb eines Jahres in einer Druckschrift erscheinenden Anzeigen eines Werbungstreibenden gewährt. Die Frist beginnt mit dem Erscheinen der ersten Anzeige.
3. Der Werbungstreibende hat rückwirkend Anspruch auf den seiner tatsächlichen Abnahme von Anzeigen innerhalb Jahresfrist entsprechenden Nachlass. Die Rückvergütung entfällt, wenn die Nichterfüllung auf höherer Gewalt im Risikobereich des Verlages beruht.
4. Wird ein Auftrag aus Umständen nicht erfüllt, die der Verlag nicht zu vertreten hat, so hat der Auftraggeber, unbeschadet etwaiger weiterer Rechtspflichten, den Unterschied zwischen dem gewährten und dem der tatsächlichen Abnahme entsprechenden Nachlass dem Verlag zurückzuerstatten. Die Rückvergütung entfällt, wenn die Nichterfüllung auf höherer Gewalt im Risikobereich des Verlages beruht.
5. Für die Aufnahme von Anzeigen in bestimmten Nummern, bestimmten Ausgaben oder an bestimmten Plätzen der Druckschrift wird keine Gewähr geleistet, es sei denn, dass der Auftraggeber die Gültigkeit des Auftrags ausdrücklich davon abhängig gemacht hat.
6. Für die Unterbringung einer Anzeige im Textteil ist ein Aufschlag zu zahlen. Anzeigen, die nur an einer Seite mit dem Text zusammenstoßen (textanschließende Anzeigen) werden zum Anzeigenteil-Preis berechnet. Anzeigen, die aufgrund ihrer redaktionellen Gestaltung nicht als Anzeigen erkennbar sind, werden als solche vom Verlag deutlich kenntlich gemacht.
7. Der Verlag behält sich vor, Anzeigenaufträge – auch einzelne Abrufe im Rahmen eines Abschlusses – wegen des Inhalts, der Herkunft oder der technischen Form nach einheitlichen Grundsätzen des Verlages abzulehnen. Dies gilt auch für Aufträge, die bei Vertretern aufgegeben werden. Die Ablehnung eines Auftrags wird dem Auftraggeber unverzüglich mitgeteilt.
8. Für die rechtzeitige Lieferung des Anzeigentextes und einwandfreier Druckunterlagen ist der Auftraggeber verantwortlich. Für erkennbar ungeeignete oder beschädigte Druckunterlagen fordert der Verlag unverzüglich Ersatz an. Der Verlag gewährleistet die drucktechnisch einwandfreie Wiedergabe der Anzeige.
9. Der Auftraggeber hat bei ganz oder teilweise unleserlichem, unrichtigem oder unvollständigem Abdruck der Anzeigen Anspruch auf Zahlungsminderung oder eine Ersatzanzeige, aber nur in dem Ausmaß, in dem der Zweck der Anzeige beeinträchtigt wurde. Weitergehende Haftungen an den Verlag sind ausgeschlossen. Fehlende oder fehlerhaft gedruckte Kontrollangaben ergeben keinen Anspruch für den Auftraggeber, sofern nichts Abweichendes vereinbart ist. Reklamationen müssen innerhalb drei Wochen nach Eingang von Rechnung und Beleg geltend gemacht werden.
10. Probeabzüge werden nur auf ausdrücklichen Wunsch geliefert. Der Auftraggeber trägt die Verantwortung für die Richtigkeit der zurückgesandten Probeabzüge. Sendet der Auftraggeber den ihm rechtzeitig übermittelten Probeabzug nicht fristgemäß zurück, so gilt die Genehmigung zum Druck als erteilt.
11. Sind keine besonderen Größenvorschriften gegeben, so wird die tatsächliche Abdruckhöhe der Preisberechnung zugrunde gelegt.
12. Falls der Auftraggeber nicht Vorauszahlung leistet, wird die Rechnung mit Beleg spätestens am 5. Tag des auf die Veröffentlichung der Anzeige folgenden Monats erteilt. Die Rechnung ist innerhalb der aus der Preisliste ersichtlichen, vom Empfang der Rechnung an laufenden Frist zu bezahlen, sofern nicht im einzelnen Fall eine kürzere Zahlungsfrist oder Vorauszahlung vereinbart ist. Etwaige Nachlässe für vorzeitige Zahlung werden nach der Preisliste gewährt.
13. Bei Zahlungsverzug oder Stundung werden Zinsen in Höhe von drei Prozent über dem jeweils gültigen Diskontsatz der Deutschen Bundesbank sowie die Einziehungskosten berechnet. Der Verlag kann bei Zahlungsverzug die weitere Ausführung des laufenden Auftrages bis zur Bezahlung zurückstellen und für die restlichen Anzeigen Vorauszahlung verlangen. Bei Konkurs und Zwangsvergleichen entfällt jeglicher Nachlass.
14. Der Verlag liefert mit der Rechnung auf Wunsch einen Anzeigenausschnitt. Wenn Art und Umfang des Anzeigenauftrags es rechtfertigen, werden bis zu zwei Kopflege oder vollständige Belegnummern geliefert. Kann ein Beleg nicht mehr beschafft werden, so tritt an seine Stelle eine rechtsverbindliche Aufnahmebescheinigung des Verlages.
15. Kosten für erhebliche Änderungen ursprünglich vereinbarter Ausführung und für Lieferung bestellter Entwürfe und Zeichnungen hat der Auftraggeber – wenn nicht ausdrücklich anders vereinbart – zu bezahlen.
16. Ein Auflagenrückgang ist nur dann von Einfluss auf das Vertragsverhältnis, wenn eine Auflagenhöhe zugesichert ist und diese um mehr als 20 Prozent sinkt. Darüber hinaus sind etwaige Preiserminderungs- und Schadenersatzansprüche ausgeschlossen, wenn der Verleger dem Auftraggeber von dem Absinken der Auflage so rechtzeitig Kenntnis gegeben hat, dass dieser vor Erscheinen der Anzeige vom Vertrag zurücktreten konnte.
17. Bei Ziffern-/Chiffre-Anzeigen wendet der Verlag für die Verwahrung und rechtzeitige Weitergabe der Angebote die Sorgfalt eines ordentlichen Kaufmannes an. Er übernimmt darüber hinaus keine Haftung. Einschreibebriefe und Eilbriefe auf Ziffern-/Chiffre-Anzeigen werden nur auf dem normalen Postwege weitergeleitet. Die Eingänge auf Ziffern-/Chiffre-Anzeigen werden nach zwei Wochen zugesandt. Später eintreffende Sendungen können gegen Bezahlung nachgefordert werden. Der Verlag behält sich im Interesse und zum Schutz des Auftraggebers das Recht vor, die eingehenden Angebote zur Ausschaltung von Missbrauch des Zifferndienstes zu Prüfzwecken zu öffnen. Zur Weiterleitung von geschäftlichen Anpreisungen und Vermittlungsangeboten ist der Verlag nicht verpflichtet.
18. Anzeigenvorlagen werden nur auf besondere Anforderung an den Auftraggeber zurückgesandt. Die Pflicht zur Aufbewahrung endet drei Monate nach Ablauf des Auftrags, sofern nicht ausdrücklich eine andere Vereinbarung getroffen worden ist.
19. Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Teile ist Hamburg.

## Zusätzliche Geschäftsbedingungen des Verlages.

- a) Mit Erteilung eines Anzeigenauftrages erkennt der Auftraggeber die Geschäftsbedingungen und die Preisliste des Verlages an.
- b) Bei mündlich aufgegebenen Texten und Änderungen übernimmt der Verlag keine Haftung für die Richtigkeit der Wiedergabe.
- c) Bei Änderung der Anzeigenpreisliste treten die neuen Bedingungen auch bei laufenden Aufträgen sofort in Kraft, sofern nicht ausdrücklich eine andere Vereinbarung getroffen ist.
- d) Bei Zahlungsverzug kann die Ausführung weiterer Aufträge von der Begleichung des offenstehenden Betrages bzw. von Vorauszahlung abhängig gemacht werden. Dem Auftraggeber entstehen hierzu keinerlei Ansprüche gegenüber dem Verlag.
- e) Im Falle gänzlichen oder teilweisen Nichterscheinens der Zeitung (bzw. der Anzeigen oder Beilagen) als Folge von Streik, Papiermangel oder höherer Gewalt, entfällt für den Werbungstreibenden jeder Anspruch auf Erfüllung oder Schadenersatz. Für nicht veröffentlichte oder nicht rechtzeitig veröffentlichte Anzeigen und Beilagen leistet der Verlag keinen Schadenersatz. Bei allen Anzeigen und Beilagen haftet der Auftraggeber für Weiterungen und Schädigung, die sich für den Verlag aus deren Inhalt, insbesondere auf Grund der presserechtlichen Vorschriften, ergeben könnten.
- f) Der Verlag leistet keine Gewähr für Beilagen in bestimmten Gebieten und bei Verlust einzelner Beilagen auf dem Vertriebsweg. Platzwünsche können nicht berücksichtigt werden. Im redaktionellen Teil kann ein Beilagenhinweis veröffentlicht werden, dessen Text über die Nennung des Firmeninhabers hinaus keine Werbung enthalten darf. Beilagen dürfen nur dem Auftraggeber dienen. Umfangreichere Beilagen müssen geklebt oder geheftet sein und dürfen nicht aus einzelnen losen Bestandteilen bestehen. Die Verbreitung von Warenproben, auch im Zusammenhang mit Beilagen, ist nur nach vorheriger Absprache möglich.
- g) Sind etwaige Mängel bei den Druckunterlagen nicht sofort erkennbar, sondern werden diese erst beim Druckvorgang deutlich, so hat der Werbungstreibende bei ungenügendem Abdruck keine Ansprüche.
- h) Mitbewerberschluss kann nur für zwei gegenüberliegende Seiten vereinbart werden.
- i) Der Verlag wendet bei Entgegennahme und Prüfung der Anzeigentexte die geschäftsübliche Sorgfalt an, haftet nicht, wenn er von den Auftraggebern irreführt oder getäuscht wird.
- j) Stellenanzeigen vom Einzelhandel und Gewerbe aus dem Hauptverbreitungsgebiet der Zeitung können in bestehende Abschlüsse einbezogen werden, wenn sie direkt aufgegeben werden und nicht zur Abschlusserfüllung beitragen.